



Der Wochenrückblick

E-mail Newsletter der UOKG

vom 31.08.2023

Herausgegeben von der
Union der Opferverbände Kommunistischer
Gewaltherrschaft (UOKG) e.V.
Ruschestraße 103, Haus 1, 10365 Berlin
Tel. 030 557793-51, Fax: -40
Email: wochenrueckblick@uokg.de

<https://www.uokg.de/>



Gefördert durch die [Kulturstaatsministerin](#)



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Liebe Leserinnen und Leser,

der UOKG-Wochenrückblick der 34.-35. Kalenderwoche 2023 beginnt mit *Veranstaltungshinweisen*. Auf Informationen aus *Institutionen und Politik* folgen Neuigkeiten *aus den Verbänden* sowie Hinweise zu *Rehabilitierung und Entschädigung*. Unter *Zeitgeschichtliche Themen* finden Sie Rückblicke, *Zeitzeugenerinnerungen* und aktuelle *Debatten*.

Die Rubrik *Publikationen* verweist auf Sendungen in *Funk und Fernsehen* sowie auf *Bücher und Zeitschriften*. Nach *sonstigen* Beiträgen folgt *In memoriam*. Angehängt ist die pdf-Datei des UOKG-Wochenrückblicks und Gedenken an *Hans-Eberhard Zahn* von *Gilbert Furian* (Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen).

Das UOKG-Team wünscht Ihnen eine informative Lektüre
Gerold Hildebrand

VERANSTALTUNGSHINWEISE

uokg.de/veranstaltungshinweise/

Bundesstiftung Aufarbeitung

bundesstiftung-aufarbeitung/veranstaltungen

BAB

berlin/aufarbeitung/veranstaltungen/

RHG

havemann-gesellschaft/veranstaltungen

Termine Sachsen-Anhalt

aufarbeitung.sachsen-anhalt

Bis 24.09.2023

Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig

Dittrichring 24, 04109 Leipzig

Im Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig

wird die Ausstellung „**Zersetzung.**

Repressionsmethode des Staatssicherheitsdienstes“

des Vereins Denkstätte Teehaus Trebbow e.V. gezeigt.

leipziginfo/zersetzung

Bis 30.09.2023

Volkshochschule Jülicher Land

Ausstellung der „Bundesstiftung Aufarbeitung“

zum Gedenken an den Volksaufstand am 17. Juni 1953

herzog-magazin

Bis 3.10.2023

Ausstellung

„**Politische Strafjustiz in der**

Sowjetischen Besatzungszone und frühen DDR“

Erinnerungsort Torgau, Schloss Hartenfels, Flügel B.

[stsgs/torgau](#)

[stsg/torgau/dauerausstellung](#)

Bis 07.10.2023

freitags von 14 bis 18 Uhr geöffnet

Pfarrstraße 113, Berlin-Lichtenberg

Eine **Ausstellung** erinnert an die Teilungs- und

Vereinigungsgeschichte der Stadt aus ostdeutscher Sicht.

Zu sehen sind Arbeiten der Fotografen *Joachim Kirchmair,*

Volkhard Köhl, Michael Richter, Mario Rietz, Thomas Uhlemann

und Jochen Wermann. Die Ausstellung wird gefördert vom

Berliner Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur..

[tagesspiegel](#)

06.09.-09.10.2023

Ausstellung „Das Denkmal ist ...“

der Stiftung Friedliche Revolution

zum **Projekt Freiheits- und Einheitsdenkmal**

Wilhelm-Leuschner-Platz in Leipzig

Öffnungszeiten: täglich 10 -20 Uhr

<https://freiheitsdenkmal-leipzig.de/termine>

<https://freiheitsdenkmal-leipzig.de/aktuelles>

Gedenkstätte Bautzner Straße, Dresden

Öffentliche Führungen

03.09.2023, 11:00 Uhr

04.09.2023, 14:00 Uhr

11.09.2023, 14:00 Uhr

18.09.2023, 14:00 Uhr

25.09.2023, 14:00 Uhr

[stasihaft-dresden/ihr-besuch](#)

[stasihaft-dresden/veranstaltungen](#)

Filmreihe Zeitschnitt 2023

„Aufbruch und Abgrund.

Leben mit dem Stalinismus“

aufarbeitung.brandenburg/filmreihe/

aufarbeitung.brandenburg/Faltblatt_Zeitschnitt

Lesungen **Jena Paradies:**

[facebook](https://www.facebook.com/aufbauverlage)

aufbau-verlage

02.09.2023, 16 Uhr

Trauer- und Gedenkfeier für

Robert Conrad

in der Auferstehungskirche Berlin-Friedrichshain.

Freundinnen und Weggefährten kommen zu Wort,
seine Fotos werden zu sehen sein.

[Facebook](https://www.facebook.com/aufbauverlage)

05.09.2023, 18:00 Uhr

Prof. Dr. Harald Seubert:

Zum 5. Todestag von *Ulrich Schacht* [1951 – 2018]

Am 16. September 2018 verstarb der Schriftsteller und Publizist
Ulrich Schacht im Alter von 67 Jahren in seiner Wahlheimat Schweden.

Geboren 1951 im Frauengefängnis Hoheneck, studierte er später in
Rostock und Erfurt Theologie. 1973 wurde er wegen

"staatsfeindlicher Hetze" zu sieben Jahren Haft verurteilt und 1976

freigekauft. In Hamburg studierte er Politologie und Philosophie,

wurde Feuilletonjournalist der Zeitung DIE WELT und

WELT AM SONNTAG. Sein Buch "Brandenburgische Konzerte"

machte Schacht 1989 als Schriftsteller bundesweit bekannt.

Zuletzt erschien 2017 von ihm "Notre Dame".

Gedenkbibliothek zu Ehren der Opfer

des Kommunismus e.V.

Nikolaikirchplatz 5-7, 10178 Berlin (Nikolaiviertel)

gedenkbibliothek.de

05.09.2023, 18 Uhr

Zwischen Recht und Repression – **Protest und Staatsmacht**

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

06.09.2023, 18.30 Uhr

[Deutsches Historisches Museum](#)

Biermann und die Kulturpolitik –

„An die alten Genossen“ (1962) im Kontext

[dhm/wolf-biermann/begleitprogramm/](#)

[sbb.berlin/biermann](#)

[blog.sbb.berlin/biermann-dhm](#)

06.09.2023, 18.00 Uhr

https://bit.ly/NS_in_HSH

07.09.2023, 18 Uhr

[Menschenrechtszentrum Cottbus](#), Bautzener Straße 140

Peter Wensierski „Jena Paradies“

[stasi-unterlagen-archiv](#)

07.09.2023, 19.30 Uhr

[Marcel-Callo-Haus in Heiligenstadt](#)

Lesung und Diskussion mit der Referentin *Agnès Arp*

DDR und ihre Nachwirkung

[tlz](#)

[mch-heiligenstadt](#)

08.09.2023, 12.00 Uhr,

PRESSEGESPRÄCH

26. Bundeskongress zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

„Repression und Alltag in der Ära Honecker“

[HKK Wernigerode](#), Raum Thale.

mit:

Birgit Neumann-Becker, Landesbeauftragte Sachsen-Anhalt
Evelyn Zupke, SED-Opferbeauftragte beim Deutschen Bundestag
Dr. *Nancy Aris*, Landesbeauftragte Sachsen
Anmeldung: pressestelle@lza.lt.sachsen-anhalt.de

Ab 08.09.2023

Das Jüdische Museum Berlin (JMB) widmet jüdischen
Erfahrungen in der DDR eine neue Sonderausstellung:

»Ein anderes Land. **Jüdisch in der DDR**«

[juedische-allgemeine](#)

09.09.2023

34. Gedenktag der Initiativgruppe

Internierungslager Jamlitz e.V. (Speziallager Nr. 6)

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Landkirche Lieberose

14.00 Uhr Waldfriedhof Jamlitz – Gedenken an den Massengräbern

Kontakt: ig.jamlitz@gmail.com

10.09.2023, 17 Uhr

Dauerausstellung „HAFT | DIKTATUR | REVOLUTION

– Thüringen 1949-1989“

Führung in Deutscher Gebärdensprache

Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße in Erfurt

[taubenschlag](#)

11.09.2023

Literaturhaus Berlin, Fasanenstraße 23, 10719 Berlin

sowie live auf radioeins

Wie rechts ist der Osten?

Jakob Augstein im Gespräch mit *Ilko-Sascha Kowalczyk*

[freitag](#)

13.09.2023, 19:00 Uhr

„Freies Land“

Filmvorführung und Gespräch

Burghotel Lenzen, Burgstraße 3, 19309 Lenzen (Elbe)

[freies-land](#)

14.09.2023, 18:00 Uhr

Filmvorführung: „Wehe den Besiegten“

Kirche Ortzig, Bauerndorf 22, 15324 Letschin OT Ortzig

14.-15.09.2023

34. Bautzen-Forum:

Auf die Straße! Volksaufstände im
sowjetisch-russischen Einflussbereich

u.a. mit *Gerd Koenen*, *Dr. Nancy Aris*, *Prof. Dariusz Wojtaszyn*,
Dr. Jürgen Danyel, *Dr. Udo Grashoff*, *Dr. Irina Scherbakowa*,
Peter Gräfe, *Prof. Dr. Rainer Eckert*, *Christoph Dieckmann*

Gemeindehaus der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde

St. Petri, Am Stadtwall 12, Bautzen

[fes](#)

20.09.2023, 19 Uhr

Gespräch und Lesung mit Peter Wensierski „Jena Paradies“

Literaturhaus Halle, Grüner Salon

April 1981: In Jena steigt der 23-jährige Matthias Domaschk
in den Schnellzug nach Berlin. Er will zu einer Geburtstagsfeier.
Doch er kommt nie an, denn der vollbesetzte Zug wird in Jüterbog
gestoppt. Matthias und drei weitere Jenaer festgesetzt. Zwei Tage
später ist er tot, nach einem Verhör in der
Stasi-Untersuchungshaftanstalt Gera. Was ist damals geschehen?

[hallespektrum](#)

[literaturhaus-halle](#)

21.09.2023, 17:00 Uhr

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

Bautzener Straße 140, 03050 Cottbus

Podiumsdiskussion

Heide Schinowsky, Geschäftsführende Vorsitzende

vom Verein Menschenrechtszentrum Cottbus & Leiterin der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus. Einblicke in die Arbeit von Menschenrechtszentrum/Gedenkstätte sowie zum Stand der Neugestaltung des ersten Teils der Dauerausstellung zur Geschichte der Cottbuser Haftanstalt während der Zeit des Nationalsozialismus.

Prof. Dr. *Axel Dreccoll*, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten sowie Leiter der Gedenkstätte & des Museums Sachsenhausen. Leitfrage: Worin liegen die Herausforderungen von Orten mit zweifacher Diktaturvergangenheit?

Dr. Insa Eschebach, Institut für Religionswissenschaft der FU Berlin; Leiterin der Gedenkstätte Ravensbrück 2005-2020. Zeitbilder: Zur Differenz von zivilgesellschaftlichen und historisch-dokumentarischen Ausstellungsstrategien.

Martina Staats, Leiterin der Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt Wolfenbüttel. Wie weiter? Neue Forschungsansätze und Fragestellungen zu Haft- und Hinrichtungsorten der NS-Zeit.

[bundesstiftung-aufarbeitung/werkstattgespraeche](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/werkstattgespraeche)

23.09.2023

32 Jahre Arbeitsgemeinschaft Fünfeichen – gemeinsame Veranstaltung mit der Hochschule und Stadt Neubrandenburg in der Konzertkirche Neubrandenburg aus Anlass des 75. Jahrestages der Schließung des Lagers Fünfeichen.

Ab 7.30 Uhr Gedenkveranstaltung in der Mensa der Hochschule Neubrandenburg, anschließend

ab 11.45 Uhr Fahrt mit bereitgestellten Bussen

zur Mahn- und Gedenkstätte Fünfeichen

15.00 – 18.00 Uhr Wohltätigkeitskonzert in der

Konzertkirche Neubrandenburg mit Kaffee und Kuchen

Kontakt und Rückmeldung nur schriftlich bis 31. August 2023 an:

Dr. Rita Lüdtko, Hopfenstraße 5a, 17034 Neubrandenburg

22.-24.09.2023

Tagung „Schwerter zu Pflugscharen“

ev-akademie-wittenberg/kursdetails

24.09.2023, 15:00 Uhr

Industriesalon Schöneweide,

Reinbeckstraße 10, 12459 Berlin-Oberschöneweide

Podiumsdiskussion „**Jazz-Clubs in der „DDR“.**

Freie Töne und Eigenengagement im SED-Staat“

mit Konzert. Eine Veranstaltung des Jazzkeller 69 e.V.

und der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.

Programm: havemann-gesellschaft

jazzkeller69.de/ (ganz unten)

27.-28. 09.2023

mon ami, Goetheplatz 11, Weimar 99423

Zwei Buchgespräche vom **17. Juni 1953** bis zur

heutigen Lage der Uiguren in China

kas/menschenrechtsdialog-weimar

29.09.2023, 15:00-16:30

01.10.2023, 11:00-12:30

Im Namen des Volkes - Die Akte H.

Szenische Aufführung, Diskussion und Rundgangsmöglichkeit

In der DDR wegen „staatsfeindlicher Hetze“ verurteilt und inhaftiert,

kämpft der ehemalige Häftling *Hans-Jürgen Barth*, geborener Hempel,

um seine Rehabilitierung. In einer dokumentarischen Aufführung

spielen Barth und der Schauspieler *Marcus Born* Szenen einer

Gerichtsverhandlung nach, in der es darum geht, nach heutigem Recht

die Unschuld des damaligen Häftlings zu belegen.

bautzner-strasse-dresden

04.10.2023, 18 Uhr

Walter Ulbricht – Ein deutscher Kommunist

Ilko-Sascha Kowalczyk stellt den ersten Band

seiner Ulbricht-Biographie vor.

DDR Museum Berlin

ddr-museum/walter-ulbricht

06.-08.10.2023

2. Bundeskongress politisch verfolgter Frauen
in der SBZ/DDR in Halle.

Anmeldung: uokg.de/anmeldung-frauenkongress/

09.10.2023, 18 Uhr

Film und Protest – Volksaufstände

Osthalle des Leipziger Hauptbahnhofs

leipziginfo/dok-leipzig

08.-15.10.2023

Von Berlin über Budapest bis Prag: Die diesjährige Ausgabe
des DOK Leipzig widmet sich dem Widerstand
gegen kommunistische Regime

deutschlandfunkkultur

Im Fokus des von *Katharina Franck* (Cinémathèque Leipzig)
und *Andreas Kötzing* (Hannah-Arendt-Institut Dresden)
kuratierten Programms steht die zeitgenössische filmische
Dokumentation der Aufstände in verschiedenen Ländern
des Ostblocks, die an der Zensur vorbei und der
politischen Verfolgung zum Trotz entstanden.

tabularasamagazin

16.10.2023

**Umwelt und Friedensbewegung im
geteilten Deutschland**

Tagesseminar in der Point Alpha Akademie

osthessen-zeitung

15.11.2023, 18:00 Uhr

Schwedt/Oder, Berlischky-Pavillon

Lindenallee 28, 16303 Schwedt/Oder

Verschleppt ans Ende der Welt

D 1993, 65 min, Dokumentarfilm

R: *Freya Klier*

mit den Zeitzeuginnen *Eva-Maria Stege,*

Gertrud Gessner, Käthe Schwengler

Mit freundlicher Unterstützung des

Zentrums gegen Vertreibung Bonn.

„Dokumentarfilm über Frauen, die zwischen

Januar und April 1945 vom ehemaligen

sowjetischen Geheimdienst NKWD nach

Sibirien deportiert wurden. Von den mehreren

tausend verschleppten Zivilistinnen, die

in sibirischen Lagern die deutsche Kriegsschuld

abarbeiten sollten, kehrten mehr als ein Drittel

nicht zurück. Begleitet von

drei Überlebenden der damaligen Deportationen,

zeichnet die Autorin das Schicksal dieser Frauen nach.“

05.12.2023, 09:30-17:00Uhr

Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen

Fortbildung für Fachkräfte der Jugend- und Bildungsarbeit

Einführung in ideologische Narrative, Szenecodes und

Geschichte des **linken Extremismus**; Kommunikations-

und Handlungsstrategien.

Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenlos.

Kontakt: bildungsarbeit3@stiftung-hsh.de

Anmeldung bis zum 19.11.2023 unter:

[survey.lamapoll/Anmeldung](https://survey.lamapoll.de/Anmeldung)

[stiftung-hsh/linksextremismus](https://stiftung-hsh.de/linksextremismus)

INSTITUTIONEN UND POLITIK

Sachsen-Anhalt überprüft Stasi-Tätigkeit

[mdr](https://www.mdr.de)

[aussiedlerbote/abgeordnete-stasi](https://www.aussiedlerbote.de/abgeordnete-stasi)

Landesbeauftragte

Beauftragte des Landes **Brandenburg**

zur Aufarbeitung der Folgen der

kommunistischen Diktatur

aufarbeitung.brandenburg/beratung/

31.08.2023, 12-16.30 Uhr

Traumaberration in der Aufarbeitungsbehörde, Hegelallee 3

meetingpoint-potsdam

Berliner Beauftragter zur Aufarbeitung

der SED-Diktatur

berlin.de/babcast

berlin.de/aufarbeitung/

Anlässlich des Europäischen **Gedenktags gegen Kommunismus und Nationalsozialismus** am 23. August mahnt der Berliner Beauftragte

zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (BAB), *Frank Ebert*,

das Leid der Millionen Opfer der totalitären Diktaturen

nicht zu vergessen: „Die dunkelsten Kapitel der

europäischen Geschichte dürfen niemals in Vergessenheit

geraten. Gerade vor dem Hintergrund des russischen

Angriffskrieges gegen die Ukraine müssen wir immer

wieder auf die Gefahren diktatorischer Systeme hinweisen

und entsprechende Lehren aus der Geschichte ziehen.“

Der Berliner Aufarbeitungsbeauftragte spricht sich dafür aus,

die Errichtung des Mahnmals für die Opfer der kommunistischen

Gewaltherrschaft nun entschieden voranzutreiben. Der Deutsche

Bundestag hat sich in Beschlüssen 2015, 2019 und 2022 zur

Errichtung eines zentralen Gedenkortes für die Opfer der

SED-Diktatur und den Widerstand gegen die kommunistische

Gewaltherrschaft bekannt. „Jetzt müssen den Beschlüssen

Taten folgen“, fordert Frank Ebert. „Mit dem Spreebogenpark

ist auch ein geeigneter Standort gefunden. Nun muss die

Ausschreibung für die künstlerische Gestaltung des Mahnmals
zügig auf den Weg gebracht werden.“

[aufarbeitung](#)

Landesbeauftragter für
Mecklenburg-Vorpommern für die
Aufarbeitung der SED-Diktatur
landesbeauftragter.de/beratung

Beauftragte des Landes
Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
[aufarbeitung.sachsen-anhalt/aktuelles](#)
[aufarbeitung.sachsen-anhalt/pressemitteilungen/](#)
[magdeburger-news](#)

Sächsische Landesbeauftragte zur
Aufarbeitung der SED-Diktatur
lasd.landtag.sachsen/rehabilitierung
lasd.landtag.sachsen

[rosswein](#)

Aktuelle Beratungstermine: lasd.landtag

Thüringer Landesbeauftragter zur
Aufarbeitung der SED-Diktatur
thla.thueringen

Bundesstiftung Aufarbeitung
[evangelische-zeitung/stiftung-kritisiert](#)

[umbruchszeiten](#)

Was war der Kommunismus?

Wir fragen *Jörg Baberowski*

[youtube](#)

Prager Frühling 1968

[bundesstiftung-aufarbeitung/dossiers](#)

Die DDR in der Erinnerungskultur: Ausstellung

[bundesstiftung-aufarbeitung/dieausstellung2023](#)

In der Ausstellung werfen die Autoren

Ulrich Mähler und *Stefan Wolle* Schlaglichter

auf die Auseinandersetzung mit der SED-Diktatur

und der deutschen Teilung seit 1989.

[tlz](#)

[merkur](#)

[berliner-zeitung](#)

Veranstaltungsarchiv

[bundesstiftung-aufarbeitung/archiv](#)

Stasi-Unterlagen-Archiv

[stasi-unterlagen-archiv.de/](#)

AUS DEN VERBÄNDEN

UOKG

[uokg.de/thema/aktuelles/](#)

[uokg.de/presseerklaerungen/](#)

„Letzte Adresse“ in Erinnerung an *Wolfgang Waterstraat*

[uokg/wolfgang-waterstraat](#)

[zwangsarbeit-umfrage](#)

Der Stacheldraht

Nächster Redaktionsschluss ist

der **01. September 2023**.

[uokg/stacheldraht/aktuelle-ausgaben/](#)

[uokg/der-stacheldraht/](#)

Archiv Wochenrückblick

[uokg/wochenrueckblick](https://uokg.de/wochenrueckblick)

Der **2. Bundeskongress politisch verfolgter Frauen in der SBZ/DDR** wird vom 6. bis 8. Oktober 2023 in den Räumlichkeiten der Franckeschen Stiftungen in Halle stattfinden.

Anmeldung: uokg.de/anmeldung-frauenkongress/

„Verronnene Zeit – Aufklärung, Aufarbeitung, Netzwerke“

[hallespektrum/bundeskongress-politisch-verfolgter-frauen](https://hallespektrum.de/bundeskongress-politisch-verfolgter-frauen)

Arbeitsgemeinschaft Lager Sachsenhausen 1945–1950 e.V.

ddr-diktatur.de/sachsenhausen/

[aufarbeitung.brandenburg/lager-sachsenhausen](https://aufarbeitung.brandenburg.de/lager-sachsenhausen)

[uokg/arbeitsgemeinschaft-lager-sachsenhausen](https://uokg.de/arbeitsgemeinschaft-lager-sachsenhausen)

78. Jahrestag der Verlegung des sowjetischen Speziallagers Nr. 7 nach Sachsenhausen - Video

[youtube](https://www.youtube.com/watch?v=...)

[lifepr/speziallager-sachsenhausen](https://lifepr.de/speziallager-sachsenhausen)

Lagergemeinschaft Workuta /

GULag Sowjetunion

workuta.de/aktuelles

Gedenktafel für *Wolfgang Waterstraat*

Die Vergangenheit ist nicht vergessen, sie ist nicht vorbei.

In Russland werden die Gedenktafeln mittlerweile wieder vom FSB-Regime und deren Schergen entwendet.

Ein Erinnern an die stalinistischen Verbrechen ist nicht erwünscht.

Aber wer von uns hätte es für möglich gehalten,

dass auch in Deutschland eine Gedenktafel „Letzte Adresse“

gestohlen werden würde. Aber das ist genau geschehen:

Die Gedenktafel für Wolfgang Waterstraat ist **gestohlen** worden!

[workuta](https://workuta.de)

Erinnern an **Workuta-Aufstand**

[tagesspiegel](#)

I.G. NKWD-Lager Tost/Oberschlesien

[uokg/nkwd-lager-tostoberschlesien-1945](#)

[stsg/tost](#)

Gedenkfahrt 2022: [youtube](#)

Gedenkbibliothek zu Ehren der Opfer des Kommunismus

[gedenkbibliothek](#)

BdV – Bund der Vertriebenen

[berliner-woche](#)

Bayerisches Kulturzentrum der Deutschen aus Russland (BKDR)

<https://bkdr.de/>

82. Jahrestag der Deportation

von Russlanddeutschen

[daz.asia](#)

[daz.asia//die-vergangenheit-kennen](#)

Robert-Havemann-Gesellschaft

[havemann-gesellschaft.de/aktuelles/](#)

[havemann-gesellschaft/stellenangebote](#)

Bürgerkomitee 15. Januar / H-u-G

[h-und-g.info/entspannungspolitik-von-vorgestern](#)

<http://horch-guck.de/>

Astak

Sven Behrend, Geschäftsführer des Stasimuseums

[radioeins](#)

Geschichtswerkstatt Jena

[geschichtswerkstatt-jena](#)

Thüringer Archiv für Zeitgeschichte „Matthias Domaschk“

[thueraz](#)

Archiv Bürgerbewegung Leipzig

[archiv-buergerbewegung/](#)

Stiftung Friedliche Revolution

Freiheits- und Einheitsdenkmal Leipzig

[mdr](#)

Gedenkstätten

Virtuelle Begegnung mit NS-Zeugen

[gesellschaft-kultur-geschichte](#)

Gedenkstätte Hohenschönhausen

[stiftung-hsh](#)

Gedenkstätte Leistikowstraße

[leistikowstrasse-sbg](#)

(siehe auch unten)

Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße

[gedenkstaette-lindenstrasse](#)

Menschenrechtszentrum Cottbus e. V. (MRZ)

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Stasi-Haftanstalt Töpferstraße e. V.

[stasi-haftanstalt-neustrelitz](#)

Lern- und Gedenkort Kaßberg

[gedenkort-kassberg.de/](#)

Eröffnung am 20. Oktober 2023

Stiftung Berliner Mauer

stiftung-berliner-mauer/ueber-uns/aktuell

leute.tagesspiegel

Checkpoint Charlie

stiftung-berliner-mauer/checkpoint-charlie

checkpointcharlie.mitdenken.online

tagesspiegel/bitte-keine-wohl-fuhl-oase

Abzug der Alliierten

Beitragsvorschläge können bis zum 15. September 2023 eingereicht werden.

stiftung-berliner-mauer/cfp-abzug-alliierten

Grenzlandmuseum Eichsfeld

grenzlandmuseum

Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth

moedlareuth

Grenzdenkmal Hötensleben

grenzdenkmal-hoetensleben

grenzdenkmal-hoetensleben-gedenkstaette-marienborn

mdr/video

Grenzmuseum Schifflersgrund

grenzmuseum

Gedenkstätte Point Alpha

pointalpha

wnoz/besucheraufschwung

REHABILITIERUNG UND ENTSCHÄDIGUNG

Andenken der Deutschen ehren, die unter den Repressionen Stalins gelitten haben

Die Deutschen der UdSSR wurden freigesprochen,
eine vollständige Rehabilitierung kam jedoch nicht zustande.

[sonntagsnachrichten](#)

FORSCHUNG

Studien zur ambulanten Morbidität

in der ehemaligen DDR 1949–1989

[springer](#)

Doping

Ein Team um die Historikerin *Jutta Braun*
hat in einer Studie neue Erkenntnisse gewonnen.

Diese sollen Geschädigten bei Anträgen vor
Verwaltungsgerichten helfen.

[deutschlandfunk](#)

[bz-berlin](#)

[mdr](#)

[welt/Testkaninchen](#)

Diskussion

[mdr-videos](#)

[ines-geipel-ratschlaege-leben](#)

ZEITGESCHICHTLICHE THEMEN

Zersetzung

[faz](#)

Mauerbau 13. August

Todesopfer an der Berliner Mauer

tv.berlin

[youtube](#)

Aufnahmelager **Marienfelde**

[deutschlandfunknova](#)

„Berliner **Mauerbilder**“

Manfred Wenzel

[leinetal24](#)

28 Jahre zwischen Freiheit und Unvermeidlichkeit

Ewgenij Ermolin

“Länder des sozialistischen Lagers” – diese Bezeichnung war gebräuchlich und schien den Ideologen dieses Lagers keineswegs beleidigend. Obwohl es scheinbar eine semantische Dissonanz hatte. ...

Anfang 1968 wurde der illegale Grenzübertritt in der DDR zu einem Verbrechen erklärt. Man muss darüber nachdenken: ein Verbrechen!

[aussiedlerbote](#)

Rhön

[hagalil](#)

Gerd Knesel "**Liebeslied an Berlin**" ca. 1985

[youtube](#)

Gerd Knesel singt "**Die sogenannte DDR**"

[youtube](#)

23. August 1939

Hitler-Stalin-Pakt

[berliner-woche](#)

[welt/Toene-als-Quellen](#)

Gedenken an die Opfer totalitärer Diktaturen

[ungarnheute](#)

[budapester](#)

Aus Putins Lehrbüchern

Warum wird der Hitler-Stalin-Pakt in Russland immer noch oder wieder gefeiert?

[Taz](#)

[faz](#)

Zum europäischen Tag des Gedenkens an die Opfer totalitärer und autoritärer Regime hat die EU-Kommission schwere Vorwürfe gegen Russlands Staatschef Putin erhoben.

[brf](#)

[n-tv](#)

[germany.representation](#)

BAB zum 23. August

[berlin.de](#)

Seit 2016 hatte der Verein am 23. August, dem Europäischen Tag des Gedenkens an die Opfer von Stalinismus und Nationalsozialismus, **Gedenkveranstaltungen in der Leistikowstraße** durchgeführt.

In diesem Jahr sollen sie nicht stattfinden. Die **Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten verwehrt** dem Verein, der sich maßgeblich um den Erhalt des ehemaligen KGB-Gefängnisses verdient gemacht hat, eine Gedenkveranstaltung in der Leistikowstraße am 23. August.

[tagesspiegel/eklat-um-leistikowstrasse](#)

[tagesspiegel/verheerendes-signal](#)

[tagesspiegel/gespaltene-gedenken](#)

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

untersagt Gedenkveranstaltung am 23. August

Historiker *Karl Schlögel* erklärt in einem Gastbeitrag, warum er den 23. August für sehr viel zwingender hält. ...

Der antitotalitäre Konsens, an den der 23. August erinnert, hat sehr wohl etwas mit dem Haus in der Leistikowstraße,

dem Ort stalinistischer Herrschaft im Osten Deutschlands, zu tun.

[maz-online](#)

[kgb-gefaengnis](#)

[uokg](#)

Zeitzeugen

Jutta Gallus

[achgut/der_sieg](#)

Heinz Eggert: 21. August 1968

[ndr/Ende-des-Prager-Fruehlings](#)

Alexander Kulpok

[berliner-zeitung/prager-fruehling](#)

Prager Frühling 1968

Bis Ende November 1968 wurden von der Stasi 1360 „wesentliche Vorkommnisse“ im Zusammenhang mit dem Einmarsch in der CSSR registriert. DDR-weit wurden knapp 1700 sogenannte „Hetzlosungen“ registriert, angemalt an Häuserwände, an Zäunen oder aber auf Flugblättern. Schwerpunktbezirke waren Berlin, Halle, Potsdam, Erfurt und Karl-Marx-Stadt.

[nordkurier](#)

Mit Panzern gegen die Freiheit

[volksstimme](#)

[tageblatt.](#)

Peter Gülke

[deutschlandfunkkultur/dirigent](#)

Günter Baby Sommer

[www.rbb-online](#)

Gerd Leipold

[greenpeace](#)

Weiteres

*Wolfgang Schnur: **Drei Gesichter, ein Leben***

Benedikt Vallendar

[tabularasamagazin](#)

Hinter der **Umfrage** steckten *Christiane Dietrich* und *Petra Streit*.

Sie gründeten 1987 in Weimar eine Frauengruppe und trafen sich in einem Raum unter dem Dach der Herderkirche.

Die Gruppe nannten sie "Frauenteestube" – obwohl sie eigentlich kaum Tee tranken, sondern "mehr Kaffee, Wein und Bier", erinnert sich Petra Streit 30 Jahre später.

[mdr](#)

Rosinenbomber von Faßberg

[cz/celler-land/](#)

Linksextremer Terror:

Maison de France

[welt/Terror-in-Berlin-1983](#)

Selbstschussanlagen

[mdr/oranienbaum-selbstschussanlagen](#)

Am Baggersee Arkenberge in Pankow ließ die DDR einen **Bunker** errichten, geschützt durch als Kleingärtner getarnte Stasi-Mitarbeiter.

[morgenpost](#)

Weißensee

[morgenpost/stasi-motorradeskorte](#)

Lappen und Aluchips aus der Ostmark

[saechsische](#)

Pixelwelten im Blick der Staatssicherheit

[zeitgeschichte-online](#)

Remmeles "Liebeswerben" gehörte zum sogenannten "Schlageter-Kurs", den die deutsche **KPD** im Sommer 1923 kurze Zeit verfolgte, auf Geheiß der Moskauer Komintern, der Dachorganisation der kommunistischen Parteien weltweit.

[kontextwochenzeitung](#)

Atombombe

[tagesspiegel/sowjetunion-erste-atombombe](#)

Debatten

Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation.

Ilko-Sascha Kowalczyk

[youtube](#)

Hinweisgeberfördergesetz

[gesetze-im-internet](#)

Hubertus Knabe

[achgut/deutschland_eifrig_spitzelland](#)

[hubertus-knabe/hinweisgeberschutzgesetz](#)

Gunter Weißgerber

[weissgerber-freiheit/von-sulla](#)

Dushan Wegner

[dushanwegner/der-zettel](#)

Zivilisationsbruch wie zu Beginn des letzten Jahrhunderts?

Leonid Luks

[diekolumnisten/zivilisationsbrueche](#)

Warum mögen Intellektuelle den Kapitalismus nicht?

Stefan Groß-Lobkowitz

[tabularasamagazin/gross-lobkowitz](https://tabularasamagazin.com/gross-lobkowitz)

Die Ostdeutschen

Ilko-Sascha Kowalczyk

[t-online/ostdeutsche-haben-wenig-ahnung](https://t-online.de/ostdeutsche-haben-wenig-ahnung)

Günter Kunert

[antennethueringen](https://antennethueringen.de)

Stefan Wolle: Abenteuer DDR

[swr2//stefan-wolle](https://swr2.de/stefan-wolle)

PUBLIKATIONEN

Funk und Fernsehen

Honeckers.unheimlicher.Plan

[youtube](https://www.youtube.com/watch?v=...)

[herrmannfilm](https://www.herrmannfilm.de)

Rote Fini

[tv/die-verschwundenen-millionen](https://www.tv.com/die-verschwundenen-millionen)

Mauerspringer

[ardmediathek/go-west-go-east](https://www.ardmediathek.de/go-west-go-east)

The Death of Stalin

Verfügbar bis 07/09/2023

[arte/the-death-of-stalin/](https://www.arte.tv/the-death-of-stalin/)

[prisma/The-Death-of-Stalin](https://www.prisma.de/The-Death-of-Stalin)

Bücher und Zeitschriften

[buchhandlung89](https://www.buchhandlung89.de)

Der Stacheldraht

uokg.de/der-stacheldraht

ZdF 50: Grenzenlos

Zeitschrift des Forschungsverbundes SED-Staat.

fu-berlin.de

Gerbergasse

Neue Ausgabe der „Gerbergasse 18“

zum Thema MUSIK erschienen

geschichtswerkstatt-jena/aktuelle-ausgabe

geschichtswerkstatt-jena.de

Geschichtsverein Grenzland

Der Kultur- und Geschichtsverein Grenzland in Cobbel

hat eine neue Schriftenreihe gestartet. Darin geht es

um ein Ehepaar, das in den 50er Jahren von einem

Militärtribunal ins Gulag geschickt worden war.

volksstimme/arbeitslager-in-sibirien

tangerhuettenvereine

Stefan Donth:

Tödliche Spionage im Kalten Krieg.

Hohenschönhausen: Die ‚Gruppe Lange-Werner‘ im Visier

der DDR-Staatssicherheit. Buchreihe „Zeitgeschichte im Gespräch“

des Instituts für Zeitgeschichte München-Berlin.

Metropol-Verlag Berlin, ISBN: 978-3-86331-695-2

Klaus-Rüdiger Mai:

Der kurze Sommer der Freiheit.

Wie aus der DDR eine Diktatur wurde.

[Herder Verlag GmbH](http://Herder-Verlag-GmbH). ISBN 9783451394638.

tichyseinblick/wie-aus-ddr

Reiner Hoffmann / Peter Seideneck (Hg.):

**Der lange Weg zur Demokratie
Von Berlin über Budapest nach Prag und Danzig**

J.H.W. Dietz. ISBN 978-3-8012-0648-2

[dietz-verlag](#)

Ilko-Sascha Kowalczyk:

Walter Ulbricht.

Der deutsche Kommunist. [Beck C. H.](#)

ISBN 9783406806605

[chbeck.de/kowalczyk](#)

Gerald Praschl

[superillu/walter-ulbricht](#)

Helfried Dietrich:

Wie lange Noch?

Seit 30 Jahren vom Rechtsstaat geprellt.

[Europa Edizioni srl](#) 2023.

EAN 9791220137218.

[thalia](#)

[amazon](#)

[europaedizioni/helfried-dietrich](#)

Helfried Dietrich von der IEDF

(Interessengemeinschaft ehemaliger Flüchtlinge e.V.)

auf Conoscere TV

[youtube](#)

Helfried Dietrich zum 17. Juni in Eisleben

[bundestag](#)

Nikolai Epplée:

Die unbequeme Vergangenheit.

Vom Umgang mit Staatsverbrechen in Russland

und anderswo. Suhrkamp 2023. ISBN: 978-3-518-43105-4

[swr2](#)

[quotenmeter](#)

[sueddeutsche](#)

Günter Knoblauch (Hg.):

Der Schrei – die Hochschule für Musik

FRANZ LISZT Weimar

Books on Demand 2023. EAN 9783757817084

[bookshop](#)

[Der_Schrei.pdf](#)

Jens Gieseke

Historiografisch ist *Hoyers* Buch ohne Belang und stellt methodisch und in seinen analytischen Befunden einen deutlichen Rückschritt dar. Es wäre vielleicht ehrlicher gewesen, es klar als subjektives Lesebuch einer Vertreterin der „Dritten Generation Ost“ auszuweisen, die sich bemüht, sich das Leben ihrer Elterngeneration anzueignen. Auch dann muss sich die Verfasserin allerdings vorwerfen lassen, so etwas wie eine verstehende Distanz gar nicht erst einzunehmen, sondern lediglich eine neue Spielart des Geschichtsrevisionismus hervorzubringen.

[hsozkult](#)

Angelika Klüssendorf: Risse

[detektor](#)

Helmuth Frauendorfer: Abendweg

[wp.pop-verlag](#)

SONSTIGES

Rumänien Securitate

[paz](#)

Russland politische Gefangene

[tagesschau](#)

Gulag wiederbelebt

[meinbezirk](#)

[nzz](#)

Verbot: Sacharow-Zentrum

[br/russische-justiz](#)

[zeit/sacharow-zentrum-moskau](#)

Russland – Hierarchie der Gewalt

Ein für totalitäre Systeme typisches Paradox ist, dass der Einzelne sowohl Instrument als auch Opfer von Gewalt ist.

[sacharow/fluch-der-gewalt](#)

[augsburger-allgemeine](#)

Spitzel, Mörder, Doppelagenten

[t-online/putins-geheimdienst](#)

[t-online/gru-fsb-swr-putin](#)

Das Gesetz der Gewalt in Russland

Reinhard Vesper

Vom russischen Staat hat diese illegale Truppe – nach Angaben Putins – allein im ersten Jahr des Kriegs gegen die Ukraine umgerechnet etwa 850 Millionen Euro erhalten. Sie ist von diesem Staat mit Kriegswaffen ausgerüstet worden und hat von ihm die Erlaubnis erhalten, in Gefängnissen Gewaltverbrecher mit dem Versprechen einer Amnestierung zu rekrutieren. Als Wagner das Video der brutalen Ermordung eines angeblich Fahnenflüchtigen mit einem Vorschlaghammer verbreitete, war das der russischen Justiz keine Reaktion wert. Prigoschin kokettierte öffentlich mit dieser Tat. Kremltreue Politiker zeigten sich stolz mit Vorschlaghämmern, die sie

von ihm geschenkt bekommen hatten.

Der Krieg gegen die Ukraine hat die Radikalisierung des russischen Regimes beschleunigt, die nach den ersten Massenprotesten gegen Putin im Winter 2011/12 begonnen hat. Es versucht nun nicht mehr, seine Gewalttätigkeit zu kaschieren, wie es das noch nach dem Giftanschlag auf Alexej Nawalnyj im Sommer 2020 tat. In den Gerichtsverfahren gegen Oppositionelle wird nun nicht einmal der Anschein ordentlicher Prozesse gewahrt; es werden immer häufiger lange Haftstrafen für fiktive Taten verhängt.

[faz](#)

Das **russische Lehrbuch**, das mit einem Foto der umgestürzten Stalin-Statue illustriert ist, stellt die Ereignisse von **1956** als faschistischen Aufstand dar und bezeichnet den sowjetischen Rückzug aus Ungarn im Jahr 1990 als Fehler.

[ungarnheute](#)

[diepresse](#)

Schule der Gewalt

[taz/Militarismus-an-russischen-Schulen](#)

[diepresse/schueler-das-schiessen](#)

[kurier/schule-ideologie](#)

Im Juli 2023 gab fast **jeder zweite Russe** (47 Prozent) an, Respekt und Achtung vor **Stalin** zu haben. Weitere sieben Prozent sind von Stalin gar begeistert.

[bild](#)

Karelien unter Stalin: 1937 die besten Autoren der ukrainischen Moderne exekutiert

Ulrich M. Schmid

[perlentaucher](#)

[nzz/erschossene](#)

Stalin hat sich mehr Mühe gegeben

[eurotopics/putin-prigoschin](#)

[badische-zeitung/stalin-fans](#)

Neues Stalin-Denkmal

[fr/neues-stalin-denkmal](#)

Welikije Luki

Ein russisch-orthodoxer Priester hat eine neu errichtete Statue des sowjetischen Diktators Josef Stalin feierlich gesegnet.

[kath](#)

China Rivale und Xi Autokrat?

[blick/frank-a-meyer](#)

In memoriam

Robert Conrad

Am 2. September um 16 Uhr ist die Trauer- und Gedenkfeier in der Auferstehungskirche Berlin-Friedrichshain.

Freundinnen und Weggefährten kommen zu Wort, seine Fotos werden zu sehen sein, gute Musik rundet das Gedenken ab.

[facebook](#)

[tagesspiegel/robert-conrad](#)

[facebook/robert.conrad](#)

Ehemaliger stellv. UOKG-Vorsitzender *Lothar Scholz* verstorben

https://www.workuta.de/Lothar_Scholz/index.html

Oskar Brüsewitz

[domradio/zeitz-erinnert](#)

[zeitz/Gedenkveranstaltung](#)

mz.de/lokal

stasi-mediathek/person/Oskar

Matthias Domaschk

Gedenktafel eingeweiht

[jenatv](#)

Ab Minute 6:18 bis 6:52 [ardmediathek](#)

[otz](#)

[thueraz](#)

[facebook](#)

Lutz Eigendorf

[sportschau/ndr-lutz-eigendorf](#)

DAS ZIELFÜHRENDE ZITAT

Ideologen sind Leute, die glauben,
dass die Menschheit besser sei als der Mensch.

Dwight D. Eisenhower

[diktatur-ist-einfach](#)